

STEFAN · GEORGE · GYMNASIUM

Wir machen Schule



55411 Bingen - Morschfeldweg 5 Tel.: 06721- 49100 Fax: 06721- 491010 sekretariat@sgg-bingen.de
www.sgg-bingen.de

Liebe Leserinnen und Leser,

tolle Veranstaltungen, beeindruckende Erfolge und Ergebnisse sowie spannende Angebote; es gibt wieder viel zu berichten und zu bestaunen!

Viel Spaß bei der Lektüre!

Schulvereine bitten um Unterstützung

Das Stefan-George-Gymnasium hat zwei gemeinnützige Schulvereine, die durch Mitgliedsbeiträge und Spenden seit vielen Jahren eine große Anzahl von Projekten zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler vielfach gemeinsam finanzieren.

Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wären viele schulische Projekte und außerschulische Schulveranstaltungen nicht möglich gewesen bzw. ist deren weitere Realisierung gefährdet.

Eine kurze Vorstellung des **Vereins der Ehemaligen** und des **Förderkreises** finden Sie auf der Homepage unserer Schule über die beiden folgenden Links:

<https://www.sgg-bingen.de/verein-der-ehemaligen/>

<https://www.sgg-bingen.de/foerderkreis/>

Leider beklagen beide Vereine seit mehreren Jahren einen Mitgliederschwund und starten deshalb gemeinsam diesen Spendenaufruf.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie durch eine einmalige Spende an einen der beiden Vereine oder die kontinuierliche Unterstützung im Rahmen einer Vereinsmitgliedschaft unsere Bemühungen unterstützen würden:

VdFueS IBAN DE10 5605 0180 0030 0830 34 , **Verwendungszweck** Spende 2026

Förderkreis IBAN DE45 5605 0180 0010 1096 19 , **Verwendungszweck** Spende 2026

Vielen Dank für Ihre Hilfe und uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für 2026.

Peter Ossmann und Christoph Schenk



Tim Jockers (8d) und Jonas Döring (8c) waren auch in Singapur erfolgreich!

Tim und Jonas haben als Team **8-Bit** am Weltfinale der WRO <https://wro-association.org> vom 26. bis 28.11.2025 in Singapur teilgenommen. Der Wettbewerb wurde im Sands Expo & Convention Centre in Marina Bay ausgetragen.

In der Vorbereitung auf dieses Finale haben Tim und Jonas seit Juni ihren Roboter weiterentwickelt und verbessert, um ihre Chancen auf dem Weltfinale zu steigern.

Einige Impression von der hochmodernen Stadt und vom Wettbewerb finden sich unter:



<https://1drv.ms/f/c/e75b90c4213aaace/IgAcCKHVfDsRjPPEi5NdZ50AYRB8PIJqJC28OtnE5LGhk>

Insgesamt haben über 1500 Jugendliche aus aller Welt an diesem Weltfinale teilgenommen. In der Kategorie „Robomission“ bestand die Konkurrenz aus 98 Teams, darunter zwei Teams aus Deutschland. Da wir nach 12 stündigen Flug bereits am 23.11. in Singapur angekommen waren und das Teamhotel bezogen hatten, blieb uns vor dem eigentlichen Wettbewerb genügend Zeit, diese tolle Stadt etwas genauer zu erkunden und die Zeitumstellung zu verarbeiten.



L. Dickenscheid, Jonas Döring , Tim Jockers, P. Ossmann (v.l.n.r.)

Montags war also Sightseeing angesagt, Dienstag ein Delegationsausflug mit allen Teilnehmern aus Deutschland und mittwochs ging es dann richtig los ...

Am Mittwoch hatten alle Teilnehmer die Gelegenheit, die Wettbewerbstische samt Konkurrenz in den Augenschein zu nehmen und ihren Roboter zu testen. Dieser Tag diente also zum Trainieren. Die Stimmung am Ende des Tages war gut, denn alles lief bei Tim und Jonas nach Plan.

Donnerstags wurde zunächst die Extraaufgabe der schon im Vorfeld etwa veränderten Saisonaufgabe präsentiert und emsig das Umprogrammieren begonnen.

Nach drei Runden, von denen die beste Runde gewertet wird, lag unser Team auf Platz 19, was schon spitze war.

Der zweite Tag war noch spannender, denn da wurde eine komplett neue Aufgabe auf dem Wettbewerbstisch präsentiert, die nur leichte Umbauten des Roboters erlaubt, aber eine vollständig neue Programmierung erfordert. Da das Team 8-bit auch darauf super vorbereitet war, standen wir am Ende auf Platz 16 von 98 Teams und waren auch das beste Team in dieser Altersklasse und Kategorie von ganz Europa. Herzlichen Glückwunsch an Tim und Jonas.

Diese Reise und die Teilnahme an diesem Wettbewerb über 12 000 km entfernt von zu Hause war ein unvergessliches Erlebnis.

Wir möchten uns ausdrücklich ganz besonders bei unseren Sponsoren bedanken, die diese Reise finanziert haben, nämlich der Bürkle-Stiftung, der Berdelle-Hilge-Stiftung, der Mainzer Wissenschaftsstiftung, dem Binger Club der Rotarier, verschiedenen Privatpersonen und nicht zuletzt beim ZDF und dem SWR für die freundliche Berichterstattung!

Text und Fotos: Hr. Ossmann

DEIN MATCH FÜRS LEBEN – Typisierungsaktion gegen Blutkrebs am SGG



Unter diesem Motto wurden am 5. Dezember alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe an unserem Stefan George Gymnasium aufgefordert, bei dem Aktionstag zur großen Registrierung für die DKMS (Deutsche Knochenmarkspende) in der Mensa mitzumachen. Wir danken an dieser Stelle allen 138 Freiwilligen über 17 Jahren, dass sie den Mut gefunden haben, sich der Registrierung und damit einer eventuellen Spende, zu stellen.

Sehr viele Zuhörerinnen und Zuhörer unser MSS waren von den persönlichen Vorträgen der DKMS-Expertinnen beeindruckt, haben der Studentin Mara, die von ihrer eigenen Blutkrebserkrankung als 10-Jährige berichtete, und Josefine, die letztes Jahr an der Hildegardis-Schule ihr Abitur machte und bereits als Spenderin lebensrettend wirksam war, sehr aufmerksam und mitfühlend zugehört. Herrn Werner, der bereits einen interessanten Artikel für die AZ über die Typisierungsaktion schrieb, berichtete Mara: „Wenn du als Betroffene erzählst, ist die Situation ganz anders. Viele junge Menschen identifizieren sich dann damit“, wie wir es bei den Vorträgen beobachten konnten. Also sind die biografischen Berichte von Betroffenen als Erkrankte und als Spender für die eigene Entscheidung zur Typisierung sehr wichtig. An dieser Stelle danken wir auch Herrn Funke, der mit seinem technischen Know-how und seiner Geduld unsere Vorträge in N3 managte.

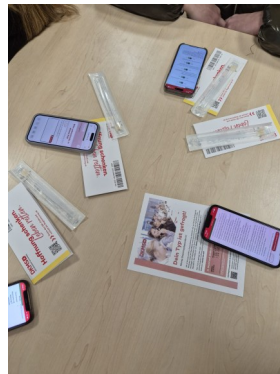
Insgesamt gilt auch ein großes Lob unseren Schulsanitäterinnen und Schulsanitätern, die sehr engagiert als Helfer seit 7.00 Uhr in der Frühe und bis am Nachmittag dieses Tages die absolut notwendigen Stationen der digitalen Registrierungen souverän betreut und so den Ablauf des gesamten Aktionstages sichergestellt und in der Mensa vor Ort organisiert haben. Damit sei auch wieder eine weitere sehr wichtige Tätigkeit unseres SSDs (SchulSanitätsDienst) lobend hervorgehoben, die auch sonst als SSDler und Einsatzkräfte für die Schülersgesundheit an unserer ganzen Schule unverzichtbar sind.

Am SGG fanden seit 2009, also bereits seit 16 Jahren, alle drei Jahre solche Typisierungsveranstaltungen unter der Leitung des damaligen Oberstufenleiters Rudolf Müller statt. Insgesamt konnten in dieser Zeit bereits 25 junge Menschen zu Stammzellenspenderinnen und Spendern werden und damit Menschenleben retten. Seit Beginn 2009 und auch beim Pressetermin dieses Aktionstages war nicht nur Herr Rudolf Müller als Gründer dieser Typisierungsaktionen anwesend, sondern auch Herr Dr. Klaus Majer, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie am Binger Krankenhaus. Herr Dr. Majer schilderte eindrucksvoll, wie sich der Registriervorgang damals von dafür notwendigen Blutspenden bis zur heutigen qualitätsvollen digitalen Registrierung weiterentwickelt hat. Mittlerweile ist also die Registrierung sehr viel einfacher geworden, aber jede Typisierung der Speichelproben kostet weiterhin 50,- Euro, also sei auch die ganze Organisation der DKMS weiterhin auf Spenden angewiesen.



Nach der Unterbrechung durch die Corona-Pandemie wollen wir am SGG die von Herrn Müller gegründete Typisierungstradition weiter fortsetzen, was die Gesamtorganisatoren Herr Iten und Frau Woitzik zusammen mit Herrn Rohdich als Lehrerteam des SSD bekräftigen und für sehr wichtig im Kampf gegen den Blutkrebs halten. Denn für viele an Leukämie und anderen Bluterkrankungen leidende Menschen, vor allem für vielen Kinder und Jugendliche, ist die Stammzellenspende die einzig lebensrettende Maßnahme. Mit der DKMS gesprochen gilt also:

„LEBEN FEIERN und LEBEN RETTEN: JEDER EINZELNE ZÄHLT“.



Text: Fr. Woitzik, Fotos: Fr. Woitzik, Hr. Iten, Fr. Daum

Orange Day am SGG

Am 25. November wurde weltweit mit dem „Orange Day“ der UN Kampagne „Orange the world“ auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht. Vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, ist sie seit 2008 Teil der „UNITE to End Violence against Women“ Kampagne des UN-Generalsekretärs, die von UN Women durchgeführt wird.

Der Orange Day zielt darauf ab, auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen und für eine weltweite Solidarität und Prävention zu werben.



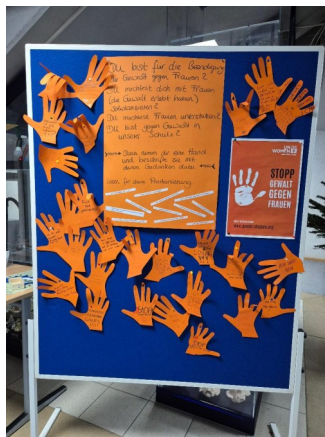
Auch am SGG stand an diesem Tag die Solidarität mit Frauen und Mädchen im Mittelpunkt.

Die Gleichstellungsbeauftragten, Schutzbeauftragten und die Schülervertretung des SGG haben auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen in den großen Pausen an einem Aktionsstand aufmerksam gemacht. Hier standen Aufklärung über die Thematik, Informationen über Hilfestellen und Solidarisierung mit Betroffenen im Fokus.

Schülerinnen und Schüler konnten sich auf orangefarbenen Papierhänden persönlich positionieren und eigene Gedanken aufschreiben. Die SV verteilte orangefarbene Armbänder an alle, die auch äußerlich ein Zeichen setzen wollten. Es entstanden gute Gespräche und viele Mitglieder der Schulgemeinschaft nutzten die Möglichkeit ein lautes oder leises „Stopp!“ zu formulieren.

Alle Organisatoren zeigten sich positiv überrascht über die große Anzahl teilnehmender Schülerinnen und Schüler, die sich in den Pausen vor den Aktionswänden drängelten. Es ergab sich jede Menge Redebedarf zu den ausgehängten Informationen und der Wunsch noch konkreter aktiv zu werden. Aus diesem Grunde ist derzeit eine dauerhafte Kooperation und Unterstützung eines lokalen Frauenhauses in Planung.

Auch im nächsten Jahr soll der Orange Day am SGG wieder dazu dienen, das Thema aus der Tabuzone zu holen, Hilfsangebote für Betroffene bekannter zu machen sowie politische und gesellschaftliche Veränderungen anzustoßen, um geschlechtsspezifische Gewalt langfristig zu beenden.



Text: Fr. Giehler, Fotos: Fr. Stuesser

Der Sieger des Vorlesewettbewerbs 2025 steht fest!

Die besten Vorleserinnen und Vorleser des Stefan-George-Gymnasiums lieferten sich ein spannendes Kopf-an-Kopfrennen. Am 5. Dezember fand unser traditioneller Vorlesewettbewerb der 6. Klassen statt, bei dem sich **Julian Kron aus der 6a** durch seine wirklich lebendige Gestaltung des fremden Textes knapp gegen seine Konkurrenz durchsetzen konnte.

Die Schülerinnen und Schüler präsentierten zunächst ihre Lieblingsbücher und verwandelten die Bibliothek in einen magischen Ort, an dem Geschichten lebendig wurden.

Wir bedanken uns insbesondere bei Anna Heß, die als neue Fachschaftsvorsitzende Deutsch spontan die Jury verstärkte und bei allen Bibliotheks-AG-Kindern für die tolle Vorbereitung und weihnachtliche Dekoration.

Julians klare Aussprache, das passende Tempo und die Fähigkeit, Emotionen und Lesefreude zu transportieren hat uns beeindruckt und überzeugt, dass Julian unsere Schule daher beim Kreisentscheid würdig vertreten wird. Wir drücken ihm ganz fest die Daumen.



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer lasen aus einer Vielzahl von Büchern, von Klassikern bis hin zu modernen Geschichten, und zeigten, wie vielfältig und faszinierend die Welt der Bücher sein kann.

Der Vorlesewettbewerb war nicht nur ein spannender Wettstreit, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit für alle, die Freude am Lesen zu teilen und neue Bücher zu entdecken. Herzlichen Glückwunsch an Julian Kron und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre großartigen Leistungen!



Anna Jockers (6c), Julian Kron (6a), Jakob Exel (6b), Alina Christiansen (6d), Niclas Machmerth (6e)



Text und Fotos: Fr. Heilmaier und Fr. Stüsser

Weihnachtszeit in der Bibliothek



Wenn es draußen kalt und ungemütlich wird, kuschelt man sich am besten mit einem spannenden Buch Zuhause ins Warme.

Ob Du dich weit weg ins Warme träumen willst oder ganz in der Winterwelt schwelgen möchtest, in der Schülerbücherei kannst Du Dich für die Weihnachtsferien mit tollen Büchern eindecken.

Zum Beispiel:

Endlich eingetroffen :

„Ein Mädchen namens Willow“ und weitere Bände von „Woodwalker“ und „Demon Slayer“ !

Außerdem ganz neu bei uns:

Wechselnde Themenkisten mit den am meisten nachgefragten Wunschthemen.

Leselust Rheinland-Pfalz:

Unser Schreibwettbewerb fand großen Anklang!

Wir haben viel gelesen, verglichen und gelesen und sind beeindruckt, auf wieviel unterschiedlichen Wegen Ihr das Thema Mut in Euren Geschichten umsetzen konntet und wir haben uns wunderbar amüsiert „Gerecht verteilt“ von **Alexa Dautermann** aus der 6a konnte den Gesamtsieg dieses Jahr für sich entscheiden.

„Der Schlund der Unsichtbarkeit“ von **Yoana Mateva** 5g sichert sich außerdem unseren Sonderpreis für besonders kreative Beschreibungen und mitreißend, individuelle Darstellung der Gefühle.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre großartigen Geschichten, die noch bis Ende Januar in der Bibliothek zum Lesen ausgestellt werden.



Text und Fotos: Fr. Heilmaier und Fr. Stuesser

SGG Classix-Konzert 2025

Am Donnerstag 11.12. fand wieder das altbekannte „Classix“ Konzert am SGG statt. Dort gab es sowohl für Orchesterklassen als auch für einzelne Schüler Gelegenheit ihre Musik zu präsentieren. Dabei waren Schüler aller Jahrgangsstufen beteiligt. Herausgekommen ist ein buntes Programm von modernen Pop-Songs, Jazz, Solostücken aus Klassik und Romantik, Weihnachtsliedern und Medleys.



SGG
classix



mit:

Leo Bündgen
Lotte Lubbig
Hannah Henkel
Tim Jockers
Joash Weber
Hannah Sayed Abbouh
Angelina Zürn
u.v.a. mehr

special acts:

Orchesterklasse 7
Praxiskurs 12

Donnerstag, 11. Dezember 2025, 19.00 Uhr
Altbau, mittlere Etage

Eintritt frei!

SGG



Wir machen Musik





Text: Hr. Pausch, Fotos: Fr. Storck, Hr. Barth

SGG-Schülerinnen gewinnen Kinder-Literaturpreis!

Zum vierten Mal wurde in diesem Jahr der Casimir Kinder-Literaturpreis verliehen. Kinder im Alter von 6-12 Jahren konnten zum Thema „In den Arm genommen“ Geschichten über Mut und Zusammenhalt einreichen und durften gespannt sein, ob sie es unter mehr als 500 Einsendungen in die zweite Runde schaffen würden.

In einer Vorauswahl hat eine Kinder-Jury im Alter von 8-16 Jahren 80 Texte für besagte zweite Runde ausgewählt, die anschließend mithilfe weiterer erwachsener Juroren nach unterschiedlichen Kriterien bewertet wurden.

Wir sind sehr stolz, verkünden zu dürfen, dass unsere Schülerinnen **Anna Jockers** (6c), **Flora van Spronsen** (7e) und **Rosa van Spronsen** (6e) es in die Vorauswahl geschafft haben! Alle 80 Texte der Vorauswahl werden in einem Buch des Casimir-Verlags veröffentlicht – es soll noch vor Weihnachten erscheinen.

Wir gratulieren von Herzen zu diesem tollen Erfolg!



Darüber hinaus wurden Anna und Flora zur Preisverleihung nach Bonn eingeladen, die am 15. November 2025 in Bonn stattfand. Der Schirmherr Christoph Biemann, bekannt aus der „Sendung mit der Maus“, überreichte die Preise. **Anna und Flora haben den 4. Platz belegt**, gemeinsam mit weiteren punktgleich bewerteten Kindern. Auch dazu gratulieren wir sehr herzlich!!

Wir sind gespannt auf die Veröffentlichung und hoffen, dass die Mädchen weiterhin Spaß am Schreiben haben werden und ihr Erfolg vielleicht auch andere Schülerinnen und Schüler dazu motiviert, bei Literaturwettbewerben mitzumachen!



Text: Fr. Neu und Fr. Prager, Fotos: Fr. Jockers

Baumpflanzaktion 13_E_2

Am Elternsprechtag (21.11.2025) traf sich der Englisch LK im Waldalgesheimer Wald, um gemeinsam Bäume zu pflanzen. Ziel war es einen CO₂-Ausgleich für die Kursfahrt nach London zu schaffen, da wir für die An- und Abreise das Flugzeug nutzten.

Um 8:00 startete die Aktion und wir wurden in verschiedenen Pflanztechniken eingeführt durch einen Forstwirt des Forstreviers Waldalgesheim. Gepflanzt wurden Eichen und Ahorne zur Schaffung eines klimastabilen Mischwaldes. Diese kommen besser mit Hitze, Trockenheit und Wetterextremen klar.

Jeder neu gepflanzte Baum hilft, den Wald robuster, widerstandsfähiger und zukunftsfähiger zu machen. Nach getaner Arbeit (die meisten hatten sogar Spaß), wurde sich im Forsthaus mit Kuchen und Kinderpunsch gestärkt.

Insgesamt konnten 89 Bäume gepflanzt werden, dies kam nicht nur der Natur zu Gute, sondern auch der Klassengemeinschaft.

Ein besonderer Dank gilt dem Team des Forstreviers Waldalgesheim, welche an diesem Tag für einen reibungslosen Ablauf der gesamten Aktion sorgten.

Euer Englisch LK 13



Text: Laetitia Land und Joris Frowein, Fotos: Laetitia Land und Fr. Giehler

Romain Rolland Individualaustausch 2025

Das war mein erster, aber nicht letzter Schüleraustausch nach Frankreich!

Meine Austauschpartnerin wurde mir mitgeteilt und seitdem konnte ich es kaum abwarten, Faustine kennenzulernen. Am Tag der Ankunft der Deutschen in Frankreich war jede Menge los. Ich habe selbst neue, deutsche Freunde gefunden, mit denen ich mich auch bald treffen werde. Sobald wir aus dem Bus ausgestiegen sind, bin ich fast vor Aufregung geplatzt. Ich wurde dort von meiner Gastfamilie abgeholt und mir wurde klar, dass ich für zwei Wochen eine Französin sein werde. Durch meinen Austausch habe ich sehr viel über die Essenskultur und den Alltag einer französischen Familie gelernt. Wir haben sehr viel gelacht und ich habe dort wunderbare Menschen kennengelernt, die ich vielleicht bald schon wiedersehen werde. Ich wurde wie ein normales Familienmitglied einbezogen und habe mich dort sehr wohl gefühlt. Meine Austauschpartnerin Faustine und ich haben jeden Abend gemeinsam Klavier gespielt und dies hat uns wie ein magisches Band miteinander verbunden. Mit ihr habe ich jeden Tag Vokabeln und französische Redewendungen mitnehmen können. Außerdem habe ich auch viele Städte wie Dijon oder Chalon-sur-Saône entdeckt.

Was ich insgesamt mitnehme?

Auf jeden Fall mehr Selbstbewusstsein in der Sprache und viele neue Freunde aus Frankreich und Deutschland. Ich werde diese Zeit nie vergessen und ich kann dieses Programm nur jedem weiterempfehlen!

Ina Doster, 9c

Möchtest du auch an einem Individualaustausch nach Frankreich, Belgien oder Luxemburg teilnehmen?

Dann wende dich an deine Französischlehrkraft und/oder an die Verantwortlichen für Individualaustausche Frau Schmidt schmidt@sgg-bingen.de und Frau Bartels bartels@sgg-bingen.de . Meist müssen nur die Anfahrtskosten gezahlt werden!



Teilnehmer des diesjährigen Individualaustauschs Romain Rolland mit französischen Austauschpartnern sowie Frau Schmidt und Frau Bartels



Text und Fotos: Ina Doster, 9c

News zum Schulpodcast!

Im kommenden Newsletter wird es einen Trailer geben, in dem ihr einen ersten Eindruck von unserem Projekt bekommen könnt. Außerdem sind wir fleißig dabei, euch mit der ersten Folge nicht zu lange warten zu lassen.

Eines können wir schon sagen: Perspektiven von mehreren Mitgliedern der Schulgemeinschaft werden in der ersten Episode unter dem Namen „Folge 1 - Unsere Schule, unsere Stimmen“ veröffentlicht.

Vielleicht wollt ihr auch mal Teil einer Folge sein? Zusätzlich zum Briefkasten im H-Trakt habt ihr ab sofort die Möglichkeit, euch mit euren Ideen, Einwänden und Wünschen direkt an uns unter der E-Mail-Adresse podcast@sgg-bingen.de zu wenden.



Bis demnächst und frohe Weihnachten

euer Team der **Schulpodcast AG News & Views vom SGG – der SGGcast**

unter der Leitung von Frau Bartels sowie i.V. Lilly Marx und Edwin Ossadchiy

Text: Victor Eckstein, 12



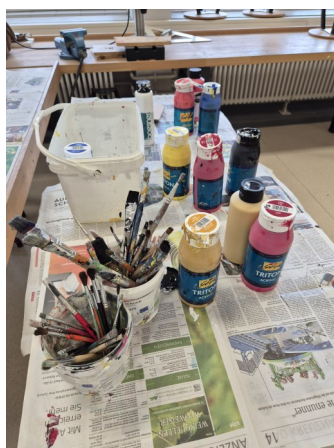
VORANKÜNDIGUNG!!

Ausstellung „Kunst-Stücke“ - Werke aus dem Kunstunterricht

am Donnerstag, 29. Januar, 18 Uhr, 2. OG K-Trakt

Kunstunterricht im Grundkurs BK 1

Die Ergebnisse sehen sie auf der nächsten Seite!



„Kunst-Stücke“ - Werke aus dem Kunstunterricht

„Stille im Detail“ - Acryl auf Leinwand, GK BK MSS 12



Mandy Stein



Lorena Heinrich



Julia Mehlig



Sophia Görres



Johanna Stolpe



Greta Augspurger



Selina Kufeld



Leonie Perschon

Im Namen und im Auftrag der Schulleitung wünsche ich Ihnen allen von Herzen ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Ferien und ein gesundes, positives und erfolgreiches neues Jahr,
Ihre

Karoline Damm